



# Ausbildung Schiessen und Distanzenschätzen

## Motivation

Mit der vorliegenden Modulbeschreibung Schiessausbildung soll den Jungjagenden eine zuverlässige Information über das Ausbildungsmodul, dessen Inhalte, die angestrebten Lernergebnisse des Moduls sowie qualitative und quantitative Anforderungen und die Einbindung in das Gesamtkonzept der Jagdausbildung bzw. das Verhältnis zu anderen angebotenen Modulen im Kanton Bern gegeben werden.

Für eine erfolgreiche Ausbildung ist ein jagdrelevantes, theoretisches Fachwissen nötig. Im Zusammenspiel mit dem Sicherheitsgrundkurs BEJV als auch mit der angemessenen Schiessausbildungshalbtagen wird eine grundlegende und einheitliche Basis für alle Jungjagenden im Kanton Bern geschaffen.

Mit ergänzendem Selbsttraining werden so Methoden, Handhabung und Fertigkeiten für das jagdliche Schiessen erlernt.

Das Ziel ist, dass die Kursorte die einheitliche Ausbildung im Bereich des Schiessens und des Distanzenschätzens anbieten.

## Inhalte

Den Jungjagenden werden durch ausgewiesene Instruktoressen, anlässlich eines theoretischen Tages sowie insgesamt sechs praktischen Ausbildungshalbtagen, die grundsätzlichen, Fähigkeiten zum Jagdlichen Schiessen und Distanzenschätzen vermittelt.

## Inhalt des Theoretischen-Tages sowie der Praktischen- Schiesshalbtage

Es wird ein umfangreiches Grundwissen aus den 4 Bereichen Schiessen und Distanzenschätzen vermittelt:

1. Bereich **Theoretisches Grundwissen**  
für die Schiessfertigkeit Büchsen- und Flintenschiessen und das Distanzenschätzen
2. Bereich **Anschiesshalbtage**  
(speziell fürs Flintenschiessen sowie erstes Distanzenschätzen)
3. Bereich **Scharfschusshalbtage**
  1. Scharfschusshalbtage  
(Büchsen- und Flintenschiessen sowie Distanzenschätzen)
  2. Scharfschusshalbtage  
(Büchsen- und Flintenschiessen sowie Distanzenschätzen)
  3. Scharfschusshalbtage  
(Flintenschiessen sowie Distanzenschätzen)
  4. Scharfschusshalbtage  
(Büchsen- und Flintenschiessen sowie Distanzenschätzen)
4. Bereich **Simulationsschiessen**  
für die Praktische Jagdprüfung  
(Büchsen- und Flintenschiessen sowie Distanzenschätzen)



## 1. Bereich Theoretisches Grundwissen

Ein Schwergewicht der Ausbildung besteht in der richtigen Handhabung einer Jagdwaffe im Felde oder im Jagdschiessstand. Durch die systematische Instruktion werden die Jungjagenden behutsam an das Thema „Büchsen- und Flintenschiessen“ herangeführt.

Das richtige Schiessen mit einer Büchse oder Flinte ist ein anspruchsvoller, komplexer und koordinativer Ablauf.

Folgende Punkte werde am Theorietag vermittelt:

- Gemeinsame Überprüfung des Waffen-Kontrollblattes (des Büchsenmachers)
- **Theorie Flintenschiessen:**
  - Repetition sichere Waffenhandhabung mit der Flinte
  - Richtige Handhabung der Flinte:
  - Zerlegen des komplexen Bewegungsablaufes in seine einzelnen Bestandteile. Für die Jungjagenden Person gilt es, die sichere Waffenhandhabung kennenzulernen.
  - Trockenübungen, so dass Handgriffe und Technik verinnerlicht werden.
  - Psychologische Aspekte
  - Besprechen der Trockentraining-Hausaufgaben, als Vorbereitung für den Anschiesshalbtag.

### **Lernziel**

Die Jungjagenden:

- haben die richtige Handhabung, die koordinative dynamische Bewegung als auch die Sicherheitsregeln mit der Flinte verstanden.
- können die besprochenen Hausaufgaben für das Trockentraining selbständig ausführen.

### **Quellen:**

Handout BEJV  
Flinte:  
Schiessstheorie mit  
Trockentraining

- **Theorie Büchschenschiessen:**

- Repetition sichere Waffenhandhabung mit der Büchse
- Schiessstellungen und Dreipunktauflage
- Zieltechnik
- Abzugstechnik
- Atemtechnik
- Psychologische Aspekte
- Besprechen der Trockentraining-Hausaufgaben, als Vorbereitung für den ersten Scharfschusshalbtag.

### **Lernziel**

Die Jungjagenden:

- kennen die richtige Handhabung sowie die Sicherheitsregeln mit der Büchse.
- haben die Aspekte der Ziel- Abzugs- und Atemtechnik verstanden.
- können die besprochenen Hausaufgaben für das Trockentraining selbständig ausführen.

### **Quellen:**

Handout BEJV  
Büchse:  
Schiessstheorie mit  
Trockentraining

- **Theorie Distanzschätzen:**

- Den Jungjagenden werden die verschiedenen Methoden des Distanzschätzens vorgestellt. Dabei werden Ihnen die Grundlagen, Handhabung als auch die Anwendung des Schätzens vermittelt.

### **Lernziel**

Die Jungjagenden:

- kennt die Theorie des Distanzschätzens.
- können die besprochenen Hausaufgaben für das Trockentraining selbständig ausführen.

### **Quellen:**

Handout BEJV  
Distanzschätzen:  
Theorie mit  
Trockentraining



## **2. Bereich Anschiesshalbttag.**

(speziell fürs Flintenschiessen sowie erstes Distanzschätzen)

### **Ablauf des Anschiesshalbtages:**

#### **Posten 1 Probeschiessen auf Anschuss-Scheibe**

- Zielbild-Erklärung mit eigener Flinte
- Schiessen auf Anschuss-Scheibe und Deckung ermitteln
- Zusammenschiessen der Läufe prüfen
- Schussbilder Trefferlage auf stehende Ziele ermitteln (statisch)

#### **Posten 2 Probeschiessen Stellung und Anschlag auf langsam bewegliche Ziele:**

- Kurze Rekapitulation der Flintenschiessstheorie
- Anschlag testen und überprüfen
- Trefferlage auf langsam bewegliche Ziele mit Voranschlag
- Gemeinsam die Trefferlage ermitteln
- Trefferlage, ev. Korrekturen anbringen
- Es wird erklärt wie die Ergebnisse verbessert werden können. (Trockentraining und Hausaufgaben)

#### **Posten 3 Probeschiessen Stellung und Anschlag auf schnelle bewegliche Ziele:**

- Natürliche Bewegung auf schnelle bewegliche Ziele mit Voranschlag
- Gemeinsames Überprüfen der Trefferlage / Schussbilder
- Natürliche Bewegung mit Jagdanschlag auf schnelle, bewegliche Ziele
- Gemeinsames Überprüfen der Trefferlage / Schussbilder
- Haltung und Trefferlage, ev. Korrekturen anbringen
- Es wird erklärt wie die Ergebnisse verbessert werden können. (Trockentraining und Hausaufgaben)

#### **Lernziel**

Die Jungjagenden:

- kennt die Deckung der Schussbilder als auch die Trefferlage ihrer Flinte.
- kennt die Abläufe des Flintenschiessens auf statische und dynamische Ziele und sind in der Lage, mit ersten Lernerfolgen Ziele zu treffen.

- kennt alle besprochenen Hausaufgaben für das Trockentraining und können diese selbständig ausführen.

#### **Posten 4 Distanzschätzen:**

- Kurze Rekapitulation der Theorie des Distanzschätzens
- Richtige Handhabung des Distanzschätzens im Felde
- Erste Praxisübungen mit zusätzlichen Hausaufgaben

#### **Lernziel**

Die Jungjagenden:

- kennen die Theorie des Distanzschätzens.
- kann das Distanzschätzen selbständig mit unterschiedlichen Methoden ausführen.
- kennt alle besprochenen Hausaufgaben für das Trockentraining und kann diese selbständig ausführen.

#### **Quellen:**

Handout BEJV  
Flinte:  
Schiessstheorie mit  
Trockentraining

#### **Quellen:**

Handout BEJV  
Distanzschätzen:  
Theorie mit  
Trockentraining

### **Feedback**

- Basierend auf den Schussbilder-Trefferlagen als auch aufgrund des Distanzschätzens erhalten die Jungjagenden durch den jeweiligen Instruktor eine Rückmeldung. Diese soll ihr helfen, sich mittels eventueller Korrekturen mit einem Trockentraining als auch mit Heimarbeit zu verbessern.



**BERNER JÄGERVERBAND  
FEDERATION DES CHASSEURS BERNOIS**

Ausbildungskommission / Commission pour la formation

### **3. Bereich erster bis vierter Scharfschusshalbttag**

#### **Büchschenschiessen:**

Durch eine aufbauende Lehrmethodik, sollen die Jungjagenden schnell und einfach gute Schiessergebnisse erzielen und die gewonnenen Fähigkeiten dauerhaft festigen. Ein besonderes Augenmerk wird auf folgende Anschlagsarten aus einer Entfernung von etwa 100 Meter auf die Rehbockscheibe gesetzt:

- Stehend angestrichen
- Sitzend angestrichen
- Sitzend ab Hochsitz auf Rucksack aufgelegt
- Liegend auf Rucksack aufgelegt
- Stehend aufgelegt

Dabei soll die richtige Atmung, richtige Triggertechnik als auch jeweils die Dreipunktauflage oder -festigung geübt und vermittelt werden.

#### **Flintenschiessen:**

Bei der Instruktion Flintenschiessen werde die erlernten Kenntnisse angewendet und vertieft. Ziel ist es, sowohl statische als auch dynamische Ziele zu treffen. Dabei wird ein besonderes Augenmerk gesetzt auf:

- die Fuss-Stellung (Richtung Schussabgabe)
- die Körperhaltung im Jagdanschlag (Voranschlag, Pivot-Jagdanschlag)
- die Anschlagbewegung mit gleichzeitigem Beginn der Drehung des Oberkörpers
- die Lauflinie des dynamischen Rollzieles (Rollhase) schwingen und Ziel überholen
- die Schussabgabe mit dem notwendigen Vorhaltmass, ohne den Schuss abzubrechen
- das Ausschwingen

#### **Distanzenschätzen:**

Beim Distanzenschätzen sollen die Jungjagenden, die Distanz von einem eigenen Standpunkt zu einem andern Punkt einschätzen können. Die Jungjagenden sollen die erlernten Kenntnisse aus dem Anschusshalbttag anwenden und vertiefen können. Dabei werden Distanzen zwischen zwei Nahen, in etwa gleich weit entfernten Punkten geschätzt, da man mit bekannten Längen vergleichen kann.

#### **Lernziel**

Die Jungjagenden:

- kann die erlernten Kenntnisse aus dem Anschiesshalbttag, als auch aus den vorgehenden Ausbildungshalbtagen anwendet und vertiefen.
- sind fähig einen kontrollierten und präzisen Schuss abzugeben.
- kann die erlernten Kenntnisse im Büchschenschiessen, Flintenschiessen und Distanzenschätzen im praktischem Bezug selbstständig umsetzen.

#### **Quellen:**

Handout BEJV



#### **4. Bereich Simulationsschiessen für die praktische Jagdprüfung**

Das Simulationsschiessen umfasst die minimalen Anforderungen für die praktische Jagdprüfung mit Kugel- und Schrotgewehr sowie das Schätzen von Distanzen. Dabei soll die Jungjagende Person in einer Simulation der praktischen Jagdprüfung ihre erworbenen Fähigkeiten unter Prüfungsbedingungen beweisen.

Programm des Simulationsschiessens

##### **Büchschessen**

Im Rahmen des Simulationsschiessens mit der Kugel ist ein praxisnaher, jagdlicher Prüfungsgang zu absolvieren. Dabei wird von fünf Posten aus auf fünf verschiedene Ziele aus vorgegebenen Stellungen wie folgt geschossen:

##### **Posten und Ziel**

1. Fuchs
2. Wildschwein
3. Reh
4. Rothirsch
5. Gämse

##### **Stellung**

- stehend aufgelegt  
stehend angestrichen  
sitzend angestrichen  
ab Hochsitz  
liegend auf Rucksack aufgelegt

Auf jedes Ziel sind zwei Schüsse abzugeben. Es werden keine Probeschüsse gewährt.

##### **Schrotschiessen**

Die zehn Rollziele müssen abwechslungsweise von links und von rechts kommen. Doppelieren ist gestattet. Es ist folgende Stellung einzunehmen: Stehend frei, Jagdanschlag (Kolben an der Hüfte, bis der Rollkörper sichtbar ist). Es sind mindestens sechs Treffer zu erzielen. Probeschüsse werden nicht gewährt.

##### **Distanzschätzen**

Die Jungjagenden müssen sechs verschiedene Distanzen zwischen zehn und 200 Metern schätzen. Drei der geschätzten Distanzen müssen innerhalb einer Abweichung von 15 Prozent liegen.

##### **Lernziel**

Die Jungjagenden:

- kennt den Gesamt Ablauf einer praktischen Jagdprüfung.
- sind in der Lage die noch mögliche Schwachstellen selbstständig abschätzen.
- kann die offenen Punkte selbstständig oder mit Hilfe eines Instruktor noch vertiefen und beheben.

##### **Quellen:**

Handout BEJV

##### **Feedback**

Aufgrund der Gesamtbeurteilung, im Rahmen der Simulation der Praktischen Jagdprüfung, sowohl durch den Instruktor als auch durch die Jungjagenden, sollen noch mögliche Schwachstellen identifiziert und die weiteren, gemeinsamen Schritte bis zur Prüfung festgelegt werden.